



ansbachs kulturprogramm  
zu umweltschutz und klimawandel

**RESPECT**

juli

di 2.7. 19.30

kammerspiele scial

Agenda 21-Kino



**Behind the Label**

Dokumentation IT/ 2012/ 54 Min/ FSK 6

Regie: Barbara Ceschi

Die italienisch-indische Co-Produktion blickt hinter die Kulissen und Machenschaften des Baumwollanbaus und der Textilindustrie. Viele Kleidungsstücke, die wir tragen, sind indischer Herkunft, denn Indien ist zweitgrößter Produzent für Textilien. Doch wer profitiert davon? Ist die Gentechnik wirklich der Schlüssel für die Entwicklung der Dritte-Welt-Länder, um Anschluss an Wohlstand zu bekommen?

Diskussionspartner: Maik Pflaum (Kampagne Saubere Kleidung), Elke Klemenz (RK Textil und Farcap) und N.N.

di 2.7. 19.00

kammerspiele  
eingangsbereich

3D-Banneraktion

sa 13.7. 10-13.00

johann-sebastian-  
bach platz



**Detox**

3D-Banner-Aktion

Du siehst: ein Abwasserrohr. Du siehst: Giftige Brühe. Du siehst das schmutzige Geheimnis der Textilindustrie. Denn immer noch gelangen große Mengen giftige Chemikalien in die Flüsse und verschmutzen das Trinkwasser - alles für unsere Klamotten. Das willst Du nicht? Du bist nicht alleine, denn tausende Menschen haben auch die Nase voll davon. Der Protest liegt auf der Straße: „Mit dem neuen 3D-Banner“ kann jeder mitmachen und auf witzige Art gegen den Chemiewahnsinn bei den Klamottenunternehmen protestieren. Foto machen! Twittern oder auf facebook posten!

Eine Aktion von

**GREENPEACE**  
Ansbach

do 11.7. 17.00

an der riviera

Eröffnung //

**Lucia Dellefant: fairdrop - face the fact and act**

Das Projekt der Münchner Künstlerin thematisiert unseren alltäglichen Gebrauch von „virtuellem Wasser“; sprich: die Unmengen von Wasser, die für die Produktion z.B. von Kleidungsstücken gebraucht werden, was in wasserarmen Herstellungsländern oftmals fatale Folgen für die Umwelt hat. – Der Passant kann sich im „fairdrop“-Kiosk T-Shirts aussuchen und kostenlos mitnehmen. Er wird zum Aktivist und trägt die Botschaft weiter. Unterstützt von artcircolo, Martin Richartz und wissenschaftlich durch Nico Grove.

fr 12.7. ganztägig

sa 13.7. bis 15.00

anschl. 15-18.00

Sondereröffnung im loft//



fr 12.7. 19.30

loft

Ausstellungseröffnung//

**Lucia Dellefant: Everything could be different**

Eine Ausstellung der Münchner Künstlerin zu sozialer Verantwortung und bewusstem Handeln. Lucia Dellefant arbeitet an der Schnittstelle von Konzeptkunst, Malerei und Design, Kommunikation und Partizipation. In ihrer Malerei-Serie 'political design' beleuchtet sie das Verhältnis des Individuums zu aktuellen gesellschaftlichen und politischen Themen. Die 1965 in München geborene Künstlerin realisierte bereits zahlreiche situations- und handlungsbezogene Projekte im öffentlichen Raum. Ausstellungszeitraum: 13.7.-25.8.

Öffnungszeiten mit Führungen: Samstag, 13.7., 15-18.00, Sonntag, 1.9., 15-18.00, oder nach Vereinbarung (info@das-loft.org, t.:+981-205 96 80)

juli

mo 15.7. 17.00

brücken-center

Eröffnung//

**Kinder-Fotosafari durch Ansbach// Ausstellung**

Wie nehmen Kinder unsere Welt wahr? Wo sehen Kinder ihre Umwelt bedroht und was sind ihre Wünsche für ihr Leben in dieser Stadt? Kinder zeigen uns, anhand von einer Foto Safari, ihren Blick auf unsere Stadt. Ausgewählte Resultate des von Damaris Schultz-Pöpel durchgeführten Kinderworkshops werden der Öffentlichkeit präsentiert.

Am 20.7., 12.00 werden die Werke versteigert. Mit dem Erlös wird ein Apfelbaum gepflanzt, im Rahmen unserer Aktion: Jedem Bürger seinen Apfel.

Ausstellungsdauer: 15.-20.7.





do 25.7. 17.00

an der riviera  
Eröffnung//

## Temporärer Energiepark



Der freischaffende Künstler Thomas Fitzthum erarbeitete mit Kindern der Luitpoldschule und des Kindergartens Lummerland Wasser- und Windkraftelemente, die zu einem temporären (metaphorischen) Energiepark zusammengeschlossen und den Ansbacher Bürgern als praktische Handy-Strom-Ladestation zur Verfügung gestellt werden. Ausstellungsdauer bis 11.8.

september  
di 24.9. 19.30

kammerspiele saal  
Agenda 21-Kino

## Leben mit der Energiewende

Dokumentation D 2012  
Regie: Frank Farenski

„Die Energiewende macht den Strom unbezahlbar“, lautet einer der vielen Legenden gegen den Ausbau der regenerativen Energieträger. Das Gegenteil ist richtig: Ohne die Energiewende wird Strom und Wärme schon in absehbarer Zukunft für Verbraucher und Wirtschaft unbezahlbar. Jeden Tag wird die Produktion von Öko-Strom billiger, aber die sterbende konventionelle Energieindustrie verteidigt mit ihrem großen politischen Einfluß ihre alten Märkte. Diskussionspartner: Frank Farenski (Regisseur)

november  
di 26.11. 19.30

kammerspiele saal  
Agenda 21-Kino

## Silent Snow

Von der langsamen und unsichtbaren Vergiftung der Welt.

Dokumentarfilm NL 2011  
Regie: Jan van den Berg, Pipaluk Knudsen-Ostermann

Die Weiten der Arktis sind ein herausragendes Beispiel für die unberührte Schönheit der Natur: Ein endloses Nichts, in dem nur wenige Lebewesen zu überleben wissen. Die Inuit haben sich an diese Umgebung angepasst. Aber ein lautloser Mörder zerstört ihre Gemeinschaft: Aus der gesamten Welt reichern sich hier, unbemerkt und unsichtbar, Rückstände von äußerst gefährlichen Chemikalien an und vergiften allmählich Menschen und Tiere. Sie reichern sich im Schnee an, in den Tieren – und letztendlich auch in den Menschen. Meeresströmungen und der Wind bringen Pestizide wie DDT nach Norden in das Land der Inuit. Die Folgen sind Krankheiten und eine niedrige Lebenserwartung. Auf einer Reise um die gesamte Welt suchen die Autoren nach Ursachen für diese unbemerkte Katastrophe und lernen Menschen kennen, die mit vollem Einsatz gegen die stille Vergiftung unserer Welt ankämpfen. Diskussion: N.N.

## dezember

di 3.12. 19.30

kammerspiele saal  
Abschlussveranstaltung



## RESPECTacle

Abschlussveranstaltung  
mit Beiträgen  
der Hochschulstudenten,  
Poetry Slam u.v.m

## Kooperationen mit der HS Ansbach



multimedia und kommunikation

### Plakate in der Stadt

Studenten des Studiengangs Multimedia und Kommunikation entwerfen in einem Wettbewerb Plakate zu vielschichtigen und aktuellen Themen des Lebens. Wie gehen wir mit unserem Müll um, wo kaufen wir unsere Kleidung und wer hat sie unter welchen Bedingungen erzeugt, und nicht zuletzt... wie wollen wir leben?

### Outdoor-TV

Klimaschutz, Energiewende, virtueller Wasserverbrauch, ökologischer Fußabdruck – globale Themen für die auch die Ansbacher sensibilisiert werden sollen. Was gibt es bereits an Initiativen, was kann jeder für sich selbst ändern? Im Studiengang Multimedia und Kommunikation der Hochschule Ansbach steht für die Studierenden im Modul "Outdoor-TV" eine Kooperation mit RESPECT auf dem Plan. Entstehen werden verschiedene Filmbeiträge, die regionale Projekte zum Umweltschutz visualisieren und zu Ressourcen schonendem Handeln motivieren sollen. Alle Filme werden am 3.12. gezeigt. Eine Auswahl läuft auf der Video-Wall im Brücken-Center in der Zeit vom 25.11.-7.12.



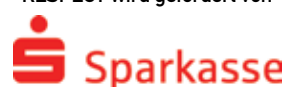
### IMPRESSUM

Veranstalter:  
Ansbacher Kammerspiele e.V., Stadt Ansbach,  
pilotraum01 e.V. und Bluepingu e.V. in Kooperation  
mit Fachbereichen der HS Ansbach und kunst | konzepte.

Koordination:  
Dr. Christian Schoen  
(Ansbacher Kammerspiele / pilotraum01 e.V. / LOFT)  
Martin Stümpfig  
(Stadt Ansbach, Amt für Umwelt und Klimaschutz)

Kontakt:  
Ansbacher Kammerspiele  
Dr. Christian Schoen  
Maximilianstr. 27  
91522 Ansbach  
T: 0981-205 96 80  
schoen@pilotraum01.org  
Stadt Ansbach  
Martin Stümpfig  
Nürnbergerstr. 32  
91522 Ansbach  
T: 0981-51397  
martin.stuempfig@ansbach.de

RESPECT wird gefördert von



Der Temporäre Energiepark  
wird unterstützt von

